

ANMELDEFORMULAR

BFI Salzburg BildungsGmbH
Kundencenter
Schillerstraße 30
5020 Salzburg
Österreich

E-Mail: anmeldung@diedas.at
Tel: +43 662 88 30 81-0
Fax: +43 662 88 32 32
Web: www.diedas.at

MOTION DESIGN

Diplomlehrgang

193N301900

Lehrgangsbeschreibung lt. Kursprogramm

Beginn/Ende: von 15. 11. 2019 bis 21. 03. 2020
Gesamtinvestition: EUR 2.400,00 – zahlbar mit (Teil-)Rechnung(en)
Dauer: 128 UE, Fr, 15.00–20.45 Uhr, Sa, 09.00–17.00

PERSÖNLICHE DATEN:

Titel: Tel. / Mobil:
Vorname: Tel. / Festnetz:
Name: E-Mail:
Straße / Nr.:
PLZ / Ort:

RECHUNGSADRESSE (falls unterschiedlich):

Firma: Tel. / Mobil:
Kontaktperson: Tel. / Festnetz:
Straße / Nr.: Fax:
PLZ / Ort: E-Mail:

DIE RECHNUNG ERGEHT AN:

Privat	Firma
Stiftung Laturio	
Regionale Arbeitsstiftung	AMS
Andere:	



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Gute Mac-Kenntnisse
- Basiskenntnisse der Programme Photoshop und Illustrator von Vorteil
- ein Smartphone und Teilnahme am Info-Abend

Bitte führen Sie hier an, in welcher Form Sie die Vorkenntnisse erfüllen:

NUTZEN

Sie erstellen professionelle Videos und Animationen für Social Media oder Digital Signage unter Berücksichtigung von CI Vorgaben. Sie setzen Social Media Kampagnen um, von der Idee bis hin zum fertigen Clip. Mit Hilfe der im Lehrgang erstellten Templates können Sie auch zeitnahe Kampagnen professionell und in hoher Qualität umsetzen. Und wenn es noch schneller gehen muss, mit den „Content on the go“-Tool posten Sie die ersten Beiträge schon auf dem Weg zur Arbeit. Sie sind sicher im Umgang mit der Software Adobe After Effects.

Entspricht dieser Nutzen Ihren Erwartungen?

Ja

Nein

Teilweise (Rücksprache mit dem Kundencenter erforderlich, 0662 88 30 81-0)



SPEZIELLE STORNOBEDINGUNGEN FÜR DIESEN LEHRGANG:

Anmeldung: Die Anmeldung zum Lehrgang erfolgt mit diesem Formular. Vorbehaltlich freier Plätze und der Erfüllung der Teilnehmergebührenbedingungen senden wir Ihnen eine Bestätigung zu. Ab diesem Zeitpunkt ist Ihre Anmeldung fix.

Kursabsage: Das BFI behält sich das Recht vor, den Lehrgang mangels Teilnehmer abzusagen.

Stornobedingung: Bis 21 Tage vor dem ersten Termin des ersten Semesters keine Stornogebühr; ab dem 20. Tag 50%, ab dem Kursbeginn 100% des Kursbeitrages. Bei mehrsemestrigen Lehrgängen ist aufgrund der langfristigen Planung ein Ausstieg zum Ablauf des ersten Jahres, danach zum Ablauf jeweils eines halben Jahres möglich. Der Rücktritt muss unter Einhaltung einer zweimonatigen Frist vor Beendigung der jeweiligen Ausbildungs(halb)jahre schriftlich im BFI Salzburg eingelangt sein. Die bis dahin angefallenen Kosten sind voll zu entrichten. Für die noch ausstehenden Kursgebühren beträgt die Ausstiegsgebühr 50%.

Ich bestätige, dass ich die speziellen Stornobedingungen für diesen Lehrgang und die allgemeinen Geschäftsbedingungen des BFI zur Kenntnis genommen habe.

Der Kunde/die Kundin wünscht ausdrücklich eine vorzeitige Leistungserbringung, sprich vollständig beendeter Kurs, innerhalb der offenen Rücktrittsfrist. Dem Kunden/ der Kundin ist bewusst, dass er bei vollständiger Vertragserfüllung (beendeter Kurs) das Rücktrittsrecht vom Vertrag verliert.

Ort und Datum:

Unterschrift:

Bitte schicken Sie uns das unterschriebene Formular eingescannt oder mit der Post.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. GELTUNGSBEREICH

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Qualifizierungs-, Beratungs- und Betreuungsmaßnahmen (in der Folge Veranstaltung genannt), soweit zwingende gesetzliche Vorschriften für bestimmte Schulungsleistungen nichts anderes bestimmen.

2. KURSANMELDUNG

Sofern für die jeweilige Veranstaltung nichts anderes angegeben ist, sind Anmeldungen telefonisch, schriftlich, per Fax, E-Mail, online oder persönlich im BFI Salzburg Kundencenter vorzunehmen. Um Ihre Anmeldung bearbeiten zu können, wird um vollständige Angabe der Daten, insbesondere des Kurstitels und der Kursnummer ersucht. Anmeldungen sind für den Fall, dass Sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, schriftlich und sowohl von Ihnen als auch von Ihrem gesetzlichen Vertreter unterfertigt, vorzunehmen. Eine Rechnung (gilt als Anmeldebestätigung) ist für den Fall, dass Sie dem BFI Salzburg die Änderung Ihrer Adresse nicht schriftlich mitgeteilt haben, auch dann zuzugang, wenn sie an die von Ihnen zuletzt bekannt gegebene Anschrift oder E-Mail Adresse zugestellt wird. Aus organisatorischen Gründen haben alle Kurse 7 Tage vor Kursbeginn Anmeldeschluss. Anmeldungen nach Anmeldeschluss sind grundsätzlich möglich, jedoch kann für eine rechtzeitige Bereitstellung der Schulungsunterlagen keine Gewähr geleistet werden. Darüber hinaus können Bearbeitungs- bzw. Skriptengebühren entstehen.

3. PREISE UND STEUERN

3.1 Alle Preise verstehen sich in Euro ohne Umsatzsteuer – da gemäß § 6 Nr 11a UStG „die unmittelbar dem Schul- und Bildungszweck dienenden Leistungen privater Schulen und anderer allgemeinbildender oder berufsbildender Einrichtungen“ von der Umsatzsteuer befreit sind. Die genannten Preise verstehen sich für den Fall, dass die Veranstaltung/en am Geschäftssitz des BFI Salzburg bzw. an einer dem BFI Salzburg gehörigen Geschäftsstelle stattfinden.

3.2 Firmenkurse: Die Kosten für Fahrt-, Tag- und Nächtigungsgelder werden der auftrags-erteilenden Einrichtung gesondert, nach den jeweils gültigen Sätzen, in Rechnung gestellt.

3.3 Firmenkurse: Bei Veranstaltungen für Unternehmen, die mehrere Einheiten umfassen, ist das BFI Salzburg berechtigt, Teilleistungen zu erbringen und für jede Einheit gesondert eine Teilrechnung zu legen.

4. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr ist spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn netto fällig bzw. für den Fall von Firmenkursen 14 Tage nach Rechnungserhalt. Für Teilrechnungen gelten analog die für den Gesamtauftrag festgelegten Zahlungsbedingungen. Bei Zahlungsverzug ist das BFI Salzburg berechtigt, Verzugszinsen im Ausmaß von 12% p.a. sowie Mahngebühren zu verrechnen. Bei Teilzahlungen ist das BFI Salzburg berechtigt, Terminverlust geltend zu machen und die noch offenen Forderungen entsprechend fällig zu stellen, sofern sämtliche Leistungen seitens des BFI Salzburg erbracht worden sind, die rückständige Leistung des Verbrauchers seit mindestens sechs Wochen fällig ist und der Verbraucher unter Androhung des Terminverlustes und unter Setzung einer Nachfrist von mindestens zwei Wochen erfolglos gemahnt wurde. Die auftragserteilende Einrichtung ist nicht berechtigt, Zahlungen wegen nicht vollständiger Vertragserfüllung oder sonstiger Bemängelungen zurückzuhalten.

5. RÜCKTRITTS- UND STORNOBEDINGUNGEN

Es gilt das gesetzliche Rücktrittsrecht nach dem Fernabsatz- und Auswärtsgeschäftegesetz (FAGG). Eine Stornierung muss schriftlich vorgenommen werden. Erfolgt die Buchung einer Veranstaltung im Fernabsatz (per Telefon, Fax oder E-Mail), steht Ihnen als Teilnehmer, wenn Sie Konsument im Sinne des KSchG sind, ein gesetzliches Rücktrittsrecht zu. Es besteht somit für Sie die Möglichkeit, innerhalb einer Frist von 14 Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses, den Vertrag ohne Angaben von Gründen zu widerrufen. Der Rücktritt ist gegenüber der BFI Salzburg Bildungs GmbH (Schillerstraße 30, 5020 Salzburg; Telefon: +43 (0)662/883081; Fax: +43 (0)662/883232; E-Mail: info@bfi-sbg.at) zu erklären. Die Rücktrittsfrist gilt als gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird (entscheidend ist das Datum des Postaufgabescheines). Es besteht die Möglichkeit das Muster-Widerrufsformular auf unserer Homepage elektronisch auszufüllen und abzuschicken bzw. wurde Ihnen das Muster-Widerrufsformular bei Vertragsabschluss per Bestätigungsmail übermittelt.

Folgend des Rücktritts:

Wenn sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich eine andere Rückzahlungsmodalität vereinbart. Ihnen werden wegen dieser Rückzahlung keine Entgelte berechnet.



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (FORTSETZUNG):

Wird noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist auf Wunsch des Konsumenten/der Konsumentin mit der Vertragserfüllung begonnen und erklärt der Kursteilnehmer/die Kursteilnehmerin sodann vor vollständiger Erbringung der Dienstleistung den Rücktritt, so hat der Teilnehmer/die Teilnehmerin der BFI Salzburg Bildungs GmbH einen Betrag zu zahlen, der im Vergleich zum vertraglich vereinbarten Gesamtpreis verhältnismäßig den von der BFI Salzburg Bildungs GmbH bis zum Rücktritt erbrachten Leistungen entspricht.

5.1 Allgemeine Stornobedingungen: Bis 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung fällt keine Stornogebühr an. Bei Rücktritt 6 Tage vor Beginn der Veranstaltung sind 50%, ab dem Kursbeginn 100% des Kursbeitrages zu entrichten.

5.2 Spezielle Stornobedingungen: Für eine Reihe von speziellen Kursen und Lehrgängen, bspw. bei Angeboten des Zentrum für individuelles Lernen (Coachings, Tests, Individualprogramme), gelten spezielle, von den allgemeinen Stornobedingungen abweichende Stornoregelungen. Auf diese wird in den jeweiligen Lehrgangsinformationsschriften gesondert hingewiesen bzw. den Interessenten bei Vertragsabschluss übermittelt.

5.3 Ausstiegsbedingungen für zwei- und mehrsemestrige Lehrgänge: Bis 21 Tage vor dem ersten Termin des ersten Semesters keine Stornogebühr; ab dem 20. Tag 50%, ab dem Kursbeginn 100% des Kursbeitrages. Bei mehrsemestrigen Lehrgängen ist aufgrund der langfristigen Planung ein Ausstieg zum Ablauf des ersten Jahres, danach zum Ablauf jeweils eines halben Jahres möglich. Der Rücktritt muss unter Einhaltung einer zweimonatigen Frist vor Beendigung der jeweiligen Ausbildungs(halb)jahre schriftlich im BFI Salzburg eingelangt sein. Die bis dahin angefallenen Kosten sind voll zu entrichten. Für die noch ausstehenden Kursgebühren beträgt die Ausstiegsgebühr 50%.

5.4 Rücktritt vom Ausbildungsvertrag: Das BFI Salzburg behält sich vor, bei Vorliegen wesentlicher Gründe, die zur Unzumutbarkeit der weiteren Teilnahme gegenüber anderen Teilnehmern, Vortragenden oder Mitarbeitern des BFI Salzburg führen, Teilnehmer vom Veranstaltungsbesuch auszuschließen. Der bereits eingezahlte Kursbeitrag wird aliquot zurückgezahlt.

6. ÄNDERUNGEN IM VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Aufgrund der langfristigen Planung des Kursprogramms behält sich das BFI Salzburg vor, Änderungen sowohl im organisatorischen (bspw. Kursort, Kurstermine etc.) als auch im inhaltlichen Bereich (bspw. Einsatz von Referenten) vorzunehmen, sofern die Änderung beziehungsweise Abweichung dem Verbraucher zumutbar ist, besonders weil sie geringfügig und sachlich gerechtfertigt ist.

7. DURCHFÜHRUNG

Mit der Anmeldung besteht kein Anspruch auf vollständige oder teilweise Durchführung einer Veranstaltung. Insbesondere bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behält sich das BFI Salzburg eine Absage der Veranstaltung vor. Bereits einbezahlte Teilnahmegebühren werden zur Gänze refundiert. Unterbelegte Kurse können bei gleichbleibender Gebühr gekürzt oder abgesagt werden, außer die TeilnehmerInnen bezahlen erhöhte Gebühren. Darüber hinaus gehende Schadenersatzansprüche, soweit der Schaden nicht durch das BFI Salzburg vorsätzlich oder grob fahrlässig verschuldet wurde, sind ausgeschlossen. Für Firmenkurse gelten die jeweils in den Verträgen gesondert festgehaltenen Regelungen.

8. UNTERRICHT, KLEINGRUPPEN

Eine Unterrichtseinheit (UE) dauert 45 Minuten (ausgenommen AMS-Kurse und Lehrgänge der Berufsreifeprüfung: 50 Minuten). Sonderregelungen bei Kleingruppen (bspw. bei Sprachkursen) sind möglich und werden im Kursprogramm angeführt.

9. EDV-NUTZUNGSBEDINGUNGEN UND URHEBERRECHT

Jeglicher Missbrauch, insbesondere die Speicherung, der Download und die Weitergabe von sittenwidrigen, obszönen, rassistischen oder illegalen Daten und Programmen ist auf EDV-Geräten des BFI Salzburg zu unterlassen. Dies gilt auch für urheberrechtlich geschützte (Musik, Videos, Bilder, Fotos, Grafiken etc.) oder BFI-interne Daten. Internet-, E-Mail-, und Intranetdienste dürfen ausschließlich für Kurs- bzw. Lehrgangszwecke verwendet werden. Benutzerkennwörter dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Sollten vor oder während der Arbeit Schäden an der EDV-Ausstattung auftreten, sind diese dem Referenten zu melden. Bei Schäden an der EDV-Ausstattung, die durch unsachgemäße Behandlung entstanden sind, behält sich das BFI Salzburg das Recht auf Schadenersatz vor.

10. KURSBESTÄTIGUNGEN

Ein Anspruch auf Ausstellung einer Teilnahmebestätigung besteht, sofern der Teilnehmer die in den jeweiligen Kursen bzw. Lehrgängen geforderte Mindestanwesenheit erreicht hat. Sofern in den Ausbildungsverträgen nichts gesondert geregelt ist, sind mindestens 75% der Anwesenheitszeit erforderlich. Bei Kursen, die mit einer Prüfung abgeschlossen werden, wird nach erfolgreich abgelegter Prüfung ein Zeugnis, Zertifikat oder Diplom ausgestellt. Aus organisatorischen Gründen werden Teilnahmebestätigungen bis höchstens 3 Jahre, Zeugnisse, Zertifikate, Diplome oder Ausweisduplikate bis höchstens 7 Jahre zurück ausgestellt. Dies gilt nicht für gesetzlich geregelte, anerkannte Abschlüsse – hier gelten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Die Bearbeitungsgebühren betragen EUR 30,-.

11. DATENSCHUTZ

Das BFI Salzburg ist berechtigt, personenbezogene Daten, die im Rahmen des Vertragsverhältnisses entstehen, zu speichern, elektronisch zu verarbeiten und im Rahmen der Vertragserfüllung zu verwenden und zu verwerten. Mit der Übermittlung der Daten stimmen die TeilnehmerInnen bzw. InteressentInnen ein, dass personenbezogene Daten, die übermittelt werden, gespeichert und für die Übermittlung von Informationen und zur Qualitätssicherung verwendet werden dürfen. Dies schließt auch den Versand des E-Mail-Newsletters an die bekannt gegebene E-Mail-Adresse mit ein. Bei Vorbereitungslehrgängen zur Lehrabschlussprüfung willigen die Teilnehmer/-innen ein, dass personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adressen) zwecks nachfolgender Prüfung an die Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer übermittelt werden dürfen.

Das BFI Salzburg verpflichtet sich, alle Informationen und Daten, die es von Teilnehmern und Kunden im Zusammenhang mit der Teilnahme an unseren Veranstaltungen erhält, vertraulich zu behandeln und Dritten nicht zugänglich zu machen. Diese Verpflichtung bleibt auch nach Beendigung der Teilnahme an einer Veranstaltung aufrecht. Wir weisen darauf hin, dass das Schulungsnetzwerk, auf welchem für Schulungszwecke Daten gespeichert werden können, ein allgemein zugänglicher Speicherort ist und somit von allen Kursteilnehmern und Referenten des BFI Salzburg eingesehen werden kann. Für private Daten besteht die Möglichkeit der Speicherung auf einem Datenstick. Das BFI Salzburg übernimmt für diese zur Verfügung gestellten Daten keine Haftung.

12. GOOGLE ANALYTICS: HINWEIS FÜR BESUCHER DER WEBSITE

Die Website der BFI Salzburg Bildungs GmbH nutzt Google Analytics, einen Internet-Analysedienst der Google Inc. („Google“). Dieser verwendet so genannte „Cookies“, das sind Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und eine Analyse Nutzung der Website ermöglicht. Die durch den Google-Analytics-Cookie erzeugten Informationen über Ihre Nutzung dieser Website (einschließlich Ihrer IP-Adresse) wird an einen Server der Google Inc. in den USA übertragen und dort gespeichert.

Google wird diese Informationen nutzen, um Ihre Nutzung der Webseite auszuwerten, Reports über die Webseitenaktivität zusammenzustellen und um weitere mit der Webseiten- und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen zu erbringen. Auch wird Google diese Informationen gegebenenfalls an Dritte übertragen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben oder soweit Dritte diese Daten im Auftrag von Google verarbeiten. Google wird in keinem Fall Ihre IP-Adresse mit anderen Daten der Google Inc. in Verbindung bringen.

Sie können die Installation von Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihres Browsers verhindern; wir weisen jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht alle Funktionen dieser Webseite in vollem Umfang nutzen können. Durch die Nutzung unserer Webseite erklären Sie sich einverstanden mit der Bearbeitung der über Sie erhobenen Daten durch Google, in der zuvor beschriebenen Weise und zu dem genannten Zweck.

13. HAFTUNG

Für persönliche Gegenstände der Teilnehmer inkl. bereitgestellten Lernunterlagen wird seitens des BFI Salzburg keine Haftung übernommen. Schadenersatzansprüche gegen das BFI Salzburg, die durch leichtes Verschulden verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Das BFI Salzburg übernimmt keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in seinen Publikationen und Internetseiten.

14. GERICHTSSTAND

Salzburg. Bei Verbrauchern im Sinne des KSchG gelten die gesetzlichen Regelungen.